



Pony jung (8 – 11 Jahre)



Name:

1. Zucht

- 1. In welchem Alter erhält das Pony normalerweise seine Kennzeichnung (z.B. seinen Chip)?**

Das Pony bekommt als Fohlen einen Mikrochip.

- 2. Nenne 3 Ponyrassen.**

Deutsches Reitpony, Shetlandpony, Islandpony, Norweger, Haflinger, New Forest Pony, Welshpony, Exmoorpony, Dartmoorpony

- 3. Wie und wo bestimmt man die Größe eines Ponys?**

Die Größe des Ponys kann ich auf zwei unterschiedliche Arten bestimmen. Die erste Möglichkeit ist das Stockmaß. Dazu wird eine Messlatte vom Boden bis zum Widerrist gehalten und die Höhe am Widerrist abgelesen. Die zweite Möglichkeit ist das Bandmaß. Das Bandmaß ist ein langes Maßband, das vom Boden über die Körperkonturen bis zum Widerrist gelegt wird. Dadurch, dass die Körperrundungen beim Bandmaß mit gemessen werden, ist das Bandmaß ca. 10 cm größer als das Stockmaß.

- 4. Wie lange soll ein Ponyfohlen bei der Mutterstute bleiben? (Wann kann das Ponyfohlen „abgesetzt“ werden?)**

Ein Ponyfohlen sollte 6 Monate bei seiner Mutter bleiben.

- 5. Wie lang ist die Trächtigkeitsdauer beim Pony (oder Pferd)?**

11 Monate mit einem Schwankungsbereich von einem Monat.

- 6. Mit welchem Anfangsbuchstaben beginnt der Name eines Ponyhengstfohlens?**

Mit dem Anfangsbuchstaben des Vaters.

- 7. Wie nennt man die Bahn, auf der du dein Pony beim Jungzüchterwettbewerb vorstellst?**

Die Bahn heißt Dreiecksbahn.

8. Wer sponsert die Jungzüchter?

Die Uelzener Versicherung

9. Wie groß muss der Abstand zwischen zwei Ponys oder Pferden auf einem Jungzüchterwettbewerb mindestens sein? Warum ist das so?

Aus Sicherheitsgründen sollte der Abstand ca. 2 Pferdelängen betragen (ca. 5-6 m), damit ich oder mein Pony nicht vom vorderen Pony geschlagen werden können.

2. Haltung, Pflege und Fütterung

1. Erkläre den Begriff „Weben“

Das Pony tritt von einem Vorderbein auf das Andere. Es schwankt hin und her. Dadurch nutzen die Gelenke in den Vorderbeinen schneller ab.

2. Wie nähert man sich einem Pferd auf der Weide?

Ich versuche immer von vorne-seitlich auf mein Pony zuzugehen und es anzusprechen. Ich nähere mich niemals von hinten. Meine Bewegungen sind ruhig und langsam und ich beobachte die Reaktionen von meinem Pony, damit ich reagieren kann.

3. Womit kann man eine Box Einstreuen?

Am besten mit Roggen- oder Gerstenstroh, Holzpellets, Spänen oder Torf.

4. Nenne zwei Pferdekrankheiten.

Kolik, Mauke, Husten, Herpes, Fieber, Kreuzverschlag (Lumbago, Feiertagskrankheit), Einschuss, Hufrehe, Bindehautentzündung, Periodische Augenentzündung

5. Wie soll die Einzäunung von Pferdeweiden beschaffen sein?

Der Zaun sollte möglichst aus Holz oder Metall sein. Die Einzäunung muss für das Pony gut sichtbar sein, stabil und wetterbeständig. Zusätzlicher Stromdraht sichert die Zäune vorm Annagen durch die Ponys. Je nach Pferdegröße sollte der Zaun 1,20 – 1,50m hoch sein. Das Pony (oder Pferd) darf weder unter dem Zaun hindurch können, noch leicht darüber springen können. Auf gar keinen Fall darf ich meine Weide mit Stacheldraht einzäunen.

6. Was ist wichtig, damit sich dein Pony in der Box wohl fühlt?

Das Pony sollte Kontakt zu anderen Pferden oder Ponys haben. Außerdem sollte die Box über viel Frischluft verfügen, hell und freundlich sein. Die Box sollte groß genug sein ($(\text{Widerristhöhe} \times 2)^2$ oder ca. 3x3 m). Ich muss darauf achten, dass keine spitzen Gegenstände in der Box sind, an denen mein Pony sich verletzen kann und dass es an die (saubere) Tränke und die Futterkrippe herankommt.

7. Was muss man beachten, wenn man ein Pony anbindet?

Ich darf mein Pony nur an festen, unbeweglichen Gegenständen anbinden (Ringe oder Anbindebalken, unbewegliche Teile der Box). Mein Pony binde ich mit einem Pferdeknoten an, weil der sich mit einem Ruck lösen lässt, falls mein Pony Angst bekommt. Der Strick hat einen Panikhaken und ich achte darauf, dass ich mein Pony nicht zu lang und nicht zu kurz, nicht zu hoch und nicht zu tief anbinde (ca. eine Armlänge auf Schulterhöhe des Ponys).

8. Aus welchen Teilen besteht eine Trense?

Gebiss, Zügel, zwei Backenstücke, Genickstück, Stirnriemen, Reithalfter (mit Nasenriemen) Gebiss, Zügel, zwei Backenstücke, Genickstück, Stirnriemen, Reithalfter (mit Nasenriemen)

9. Welche Funktion haben der Schweif, die Mähne und der Fesselbehang?

Schweif und Mähne schützen das Pony vor Insekten. Der Fesselbehang soll bei Feuchtigkeit und Regen das Wasser auf der Fesselbeuge fernhalten, um so Entzündungen wie Mauke zu verhindern.

10. Was mache ich als erstes, wenn ich an die Box eines Ponys komme?

Ich spreche mein Pony an und gucke, ob es gesund und munter wirkt oder erkennbare Verletzungen hat.

11. Wo stehe ich, wenn ich dem Pony ein Halfter aufziehen möchte?

Ich stehe auf der linken Seite, seitlich am Kopf.

12. Mit welchem Knoten sollte ich mein Pony anbinden und warum?

Ich sollte mein Pony mit einem Pferdeknoten anbinden. Den kann ich schnell öffnen, wenn es Angst bekommt.

13. Was darf ich auf keinen Fall mit dem Strick machen, wenn ich ein Pony führe?

Ich darf mir NIE den Strick um die Hand wickeln, da ich mich sehr stark verletzen kann, wenn das Pony sich erschrickt oder wegläuft.

14. Wie nennt man Bauchschmerzen beim Pony?

Bauchschmerzen beim Pony heißen Kolik.

15. Was ist eine Kolik?

Wenn mein Pony Bauchschmerzen hat, nennt man das Kolik. Es kann von zu viel Futter, Stress, Sand oder Vergiftungen eine Kolik bekommen. Da mein Pony nicht spucken kann, ist eine Kolik ganz gefährlich und ich muss sofort den Tierarzt anrufen. Eine Kolik erkenne ich, wenn mein Pony unruhig ist, sich ganz oft wälzt, sich häufig zum Bauch umguckt und tritt, stark schwitzt und flehmt. Ich sollte ihm dann das Futter wegnehmen und es führen, bis der Tierarzt kommt.

16. Wofür hat ein Pony Tasthaare? Wo findest du die Tasthaare?

Die Tasthaare hat ein Pony um das Maul herum und helfen ihm, sein Futter zu sortieren und Nicht-fressbares (z.B. Steine) auszusortieren.

17. Was benötigt man, um ein Pony zu putzen?

Striegel, Kardätsche, Lappen, Kamm, 2 Schwämme, Wurzelbürste, Hufauskratzer und Huf fett.

18. Warum benötigt dein Pony regelmäßig einen Hufschmied? Wie oft sollte der Hufschmied kommen?

Die Hufe von meinem Pony wachsen, wie meine Fingernägel. Pro Monat wächst der Huf ca. 0,5 – 1 cm. Der Hufschmied schneidet und pflegt die Hufe. Er verbessert auch die Stellung der Hufe. Es ist wichtig, dass der Hufschmied alle 6-8 Wochen kommt, wie mein Pony nur so gut laufen kann, wie seine Hufe es tragen.

19. Wie sieht die tägliche Hufpflege aus?

Vor und nach dem Reiten muss ich die Hufe auskratzen. Trockene Hufe feuchte ich an und fette sie danach ein. Ich darf auf gar keinen Fall mit scharfen Gegenständen die Schutzschicht des Hufes kaputt machen.

20. Wie wird der Schweif gepflegt?

Ich verlese den Schweif mit der Hand und wasche ihn ab und zu. Wenn er zu lang geworden ist, muss ich ihn abschneiden, damit mein Pony nicht darauf tritt. Vor dem Reiten suche ich die Stroh- und Einstreureste aus dem Schweif.

21. Darf ich die Tastbare beim Pony schneiden ?

Nein!

22. Das Pony hat Haare in den Ohren. Wieso?

Die Haare schützen das Innenohr vor Insekten und Schmutz.

23. Darf ich die Haare aus den Ohren ausrasieren?

Nein!

24. Warum sollte ich mein Pony regelmäßig putzen?

Wenn ich mein Pony regelmäßig putze, erkenne ich Verletzungen oder Veränderungen an seinem Körper. Außerdem mag mein Pony gerne geputzt werden, da es wie eine Massage ist. Es fördert die Durchblutung der Haut und reinigt das Fell von Staub, Schmutz, Schuppen und Schweiß.

25. Was sind Kraftfuttermittel? Nenne zwei.

Kraftfuttermittel liefern dem Pony Energie. Hafer, Gerste, Mais, Roggen und Weizen sind Beispiele für Kraftfuttermittel.

26. Was sind Raufuttermittel? Nenne zwei.

Raufutter ist wichtig für die Verdauung meines Ponys, da es sehr viele Ballaststoffe enthält. Beispiele für Raufuttermittel sind Heu und (Futter)stroh.

27. Was ist Saffutter?

Saffutter hat einen hohen Wassergehalt. Dazu gehören Wurzeln, Rote Beete, Äpfel und Gras.

28. Wie lang muss die Pause nach dem Füttern sein und warum?

Mein Pony muss nach dem Füttern mindestens eine Stunde Pause haben, weil es das Futter erst verdauen muss. Durch die Verdauungspause kann es nicht so schnell eine Kolik bekommen.

29. Was für Pflanzen darf dein Pony auf keinen Fall fressen?

Mein Pony darf auf keinen Fall Pflanzen fressen, die giftig für es sind. Zu den Giftpflanzen gehören: Adlerfarn, Buchsbaum, Efeu, Eibe, Fingerhut, Fliegenpilz, Goldregen, Hahnenfuß, Herbstzeitlose, Ilex, Jakobskreuzkraut, Magnolie, Tollkirsche.

30. Was gibst du deinem Pony, damit es Vitamine bekommt?

Über Gras/Grünpflanzen, Möhren, Hafer und Zusatzfutter bekommt mein Pony Vitamine.

31. Ist Zucker gesund für dein Pony?

Nein! Zucker schadet den Zähnen von meinem Pony genauso, wie meinen Zähnen. Allerdings kann ich meine Zähne putzen, das kann mein Pony nicht.

3. Körperbau, Beurteilung, Farbe & Abzeichen

32. Wo liegt das Kniegelenk?

Das Kniegelenk liegt oberhalb des Hinterbeines an der unteren Seite der Flanke.

33. Wo liegt das Sprunggelenk?

Das Sprunggelenk liegt in der Mitte der Hinterbeine. Es ist das große Gelenk, das Röhrbein und Unterschenkel miteinander verbindet.

34. Wo liegt das Röhrbein?

Die Röhrbeine liegen zwischen dem Fesselgelenk und dem Vorderfußwurzelgelenk am Vorderbein (Vorderröhre) und zwischen Fesselgelenk und Sprunggelenk am Hinterbein (Hinterröhre).

35. Wo liegt die Fessel?

Die Fesseln befinden sich zwischen Fesselgelenk und Huf (oberhalb des Hufes und unterhalb des Fesselgelenks) an allen vier Beinen.

36. Wo liegen die Ganaschen?

Die Ganasche ist der seitliche Übergang vom Kopf zum Hals am unteren und hinteren Rand des Unterkiefers.

37. Wo liegt der Widerrist?

Der Widerrist ist er erhöhte Übergang vom Hals zum Pferderücken.

38. Was ist „zeheneng“?

Zeheneng ist eine Fehlstellung der Hufe, bei der sich die Hufspitzen näher sind als der hintere Teil des Hufes.

39. Was ist „kuhhessig“?

Kuhhessig ist eine Fehlstellung der Beine, bei der die Sprunggelenke nach innen gerichtet sind, während die Zehen gleichzeitig nach außen zeigen (x-beinig).

40. Was ist „fassbeinig“?

Fassbeinig ist eine Fehlstellung der Beine, bei der die Sprunggelenke weit nach außen gerichtet sind, während die Zehen gleichzeitig bodeneng stehen (O-beinig).

41. Wie sieht ein Schimmel nach der Geburt aus?

Schimmel werden dunkel geboren, d.h. als Rappe, Fuchs oder Brauner.

42. Was ist der Unterschied zwischen einem Braunen und einem Fuchs ?

Der Fuchs hat gleichfarbiges Lang- und Deckhaar, oder helleres Langhaar. Der Braune hat braunes Deckhaar und schwarzes Langhaar.

43. Wie heißen die vier Grundfarben?

Schimmel, Rappe, Fuchs und Brauner

44. Was heißt „stichelhaarig“ ?

Das Pony hat vereinzelte weiße Haare im gesamten Deckhaar verteilt.

45. Ein schwarzes Pony nennt man ...?

Rappe.

46. Wie heißen die langen Haare des Ponys, die zwischen den Ohren auf die Stirn fallen?

Die langen Haare heißen Schopf.

47. Wie nennt man ein schwarz-weißes Pony?

Ein schwarz-weißes Pony ist ein Schecke oder ein Rappschecke.

48. Nenne drei Merkmale, an denen du dein Pony erkennen kannst.

Ich erkennen mein Pony an der Größe, der Farbe, den Abzeichen am Kopf oder an den Beinen oder am Bauch, dem Brandzeichen (mit Nummernbrand), einem Mikrochip oder den Wirbeln am Körper.